

ACS-Jugendfahrlager vom 2. bis 9. Juli 2016

Jufala 2016: Die Erwartungen weit übertroffen

Etwas nervöser als sonst, aber voller Zuversicht machten sich die Lagerleitung sowie elf InstruktorInnen und InstruktoRen am 1. Juli auf den Weg Richtung Melchtal. Das neu geschaffene Angebot, dass die Teilnehmer während dem Jufala die Basistheorieprüfung ablegen konnten, verlangte eine grössere Anpassung des Stundenplanes.

Diese Neukonzeption mit vermehrtem Theorieunterricht durfte keinesfalls zu Lasten der praktischen Fahreinheiten gehen, was eine ziemliche Herausforderung an die Planung stellte.

Sonnenverwöhnter Start

Bei herrlichem Wetter durfte am Samstag die erfreuliche Anzahl von 51 TeilnehmerInnen und Teilnehmern empfangen werden. Bei der gesamten Gruppe war von Beginn weg ein hohes Mass an Seriosität und der Wille spürbar, von dieser Lagerwoche profitieren zu wollen, was der Lagerleitung die Umsetzung der Neuerun-

gen extrem erleichterte.

Vor dem Jufala setzten sich Fahrlehrer *Carlo Fiore* und der ACS zum Ziel, eine Quote von 95 Prozent bestandener Theorieprüfungen zu erreichen, welches mit einem sagenhaften Erfolg von 100 Prozent klar übertroffen wurde. Der Grundstein des Erfolges bildete in erster Linie die zielführende Ausbildung, welche hauptsächlich von Instruktor *Alejandro Meyerhans*, seines Zeichens angehender Fahrlehrer, betreut wurde. Im Weiteren scheint sich gemäss Feedback der Betroffenen die Anschaffung der zwölf Tablets gelohnt zu haben, konnten die Teilnehmenden in ihrer Freizeit doch fast uneingeschränkt unter Prüfungsbedingungen üben.

Unter einem glücklichen Stern

Selbstverständlich stellten die bestandenen Theorieprüfungen das Highlight der Woche dar. Aber auch sonst war das Jufala 2016 ein fantastischer Jahrgang. So wurden zum Beispiel die alltäglichen Pflichtaufgaben wie Kü-

chen- und Raumdienst durch *Urs Bär* sowie *Kathrin Hönger* neu organisiert, was zu einem zeitoptimierten und reibungslosen Ablauf führte. Zudem konnten «Ungerechtigkeiten» vermieden werden, weil sich niemand seiner Pflicht entziehen konnte. Die gesamte überarbeitete Struktur, die hervorragende Zusammenarbeit zwischen Lagerleitung ACS und der fachtechnischen Leitung unter *Carlo Fiore*, die top seriöse Arbeit unserer InstruktorInnen und InstruktoRen sowie die positive Grundhaltung der Teilnehmenden bescherte uns ein tolles Jufala 2016, wofür an dieser Stelle allen Beteiligten ganz herzlich gedankt sei.

Kulinarische Highlights

Ebenfalls ein riesiges Dankeschön geht an das Team von *Toni Brüderli* und *Barbara Nebiker*, welche mit ihrer Mannschaft das Jufala 2016 wiederum erstklassig gepflegt und dementsprechend bei Laune gehalten hatten. Ob Vegetarier, Veganer, Lactoseintolerante oder auch die aussterbende Spezies der Allesesser – es gab für Jede und Jeden eine variantenreiche Speisenauswahl. Und immer war das Essen auf die Minute bereit, was bei der Einhaltung des gestrafften Stundenplans dieses

Jahr von ganz besonderer Wichtigkeit war.

Damit das Zusatzangebot der Theorieprüfung und damit eine Steigerung der Attraktivität des Jufalas überhaupt möglich wurde, musste im Vorfeld einiges an administrativer Arbeit geleistet werden. Dafür gebührt den drei Damen der Motorfahrzeugkontrollen Baselland (Frau Lanz), Baselstadt (Frau Gutzwiller) und Aargau (Frau Häusermann) sowie den Mitarbeitern des VSZ Obwalden/Nidwalden ein ganz grosses Dankeschön.

Und natürlich darf Heiner Salathe von der Kantonspolizei Baselland für seine hochinteressanten Ausführungen dankend erwähnt werden. Diese Referate zeigen uns immer wieder, dass die Jugendlichen sich sehr wohl mit Themen wie Sicherheit und Drogen auseinandersetzen.

Last but not least ein ganz grosses Dankeschön an alle Sponsoren, welche uns mit Autos, Motorrädern oder Geldspenden unterstützten, wodurch das Jufala nach wie vor zu einem höchst attraktiven Preis angeboten werden kann.

In diesem Sinne freuen wir uns bereits auf die Ausgabe 2017 und hoffen auf einen ähnlich tollen Jahrgang! ■



Michi Schäuferle, Lagerleiter

Ein herzliches Dankeschön an unsere Sponsoren!

Der ACS beider Basel bedankt sich bei den nachfolgenden Firmen, Organisationen und Personen, die dem ACS kostenlos Autos, Motorräder und Material zur Verfügung gestellt, ihn finanziell oder mit anderweitigen Leistungen unterstützt und damit die Durchführung des ACS Jugendfahrlagers ermöglicht haben.

Aargauer Zeitung, Aarau
ASAG Auto Service AG, Basel und Pratteln
ASAG Auto AG, Opel Center Basel, Basel
Basler Zeitung, Basel
Blick, Ringier AG, Zofingen
BMW (Schweiz) AG, Dielsdorf

Brüderli Gastronomie, Partyservice Catering, Pratteln
BZ Zeitung, Liestal
Fahrschule Carlo, Therwil
Garage Keigel AG, Basel
Grosspeter AG, MuttENZ
Hertz Fahrzeugvermietung GmbH, Basel
Hostettler AG, Sursee

Kestenholz Nutzfahrzeuge AG, Pratteln
Korporation Kerns, Kerns
Nissan Switzerland, Urdorf
Renault Suisse SA, Urdorf
Sportbahnen Melchseeffrut, Melchtal-Stöckalp
Sportcamp Durrenbach, Melchtal
Töff-Center Basel AG, Basel

Verkehrstheorie.ch (Haenni Mikhail Verlag GmbH), Oberhofen
Zürich Versicherungs-Gesellschaft AG, Zürich
Wiesenplatz Garage AG, Basel
 Zweckgebundene Geldspenden von **Mitgliedern des ACS beider Basel**

